Südschleswigscher Wählerverband

SSW

Press release
Kiel, 05.09.2003

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Science Center: Phänomenta hat ihre Schulaufgaben gemacht

Die Flensburger SSW-Landtagsabgeordnete Silke Hinrichsen begrüßt die von der Phänomenta vorgelegten Erweiterungspläne zu einem Science Center für Schleswig-Holstein.

Die Phänomenta hat ihre Schulaufgaben gemacht und es ist eine sehr attraktive Planung dabei herausgekommen. Das Konzept für ein Science Area kombiniert in bestechender Weise die Vorzüge der bisherigen Phänomenta mit einer zeitgemäßen Präsentation von Wissenschaft und Technologie aus Schleswig-Holstein.

Der Wirtschaftsminister wird sich jetzt hoffentlich eines Besseren besinnen. Denn jetzt gibt es nicht nur gute Argumente dafür, kein zweites Science Center in Schleswig-Holstein zu bauen - dadurch würde der Phänomenta das Wasser abgegraben. Es gibt seit Mittwoch auch ein gutes Konzept für einen Ausbau in Flensburg, mit dem ganz Schleswig-Holstein von einer Weiterentwicklung der erfolgreichen Phänomenta profitieren kann.

Die Phänomenta hatte am Mittwoch gemeinsam mit der Universität Flensburg und der Stadt Flensburg ihre Ausbaupläne vorgestellt, die u. a. eine Erweiterung der Einrichtung um ein Gebäude im Flensburger Hafen vorsieht. Das Konzept wird dem schleswig-holsteinischen Wirtschaftsministerium vorgelegt.